

Mexikanischer Walzer

Zu Beginn der 1930er Jahre wurde in Mexiko auf eine dort traditionell überlieferte Walzermelodie ein Tanz namens „La Chiapaneca“ choreografiert. Als Folkloretanz der Chiapas erfuhr dieser ab 1935 eine weite Verbreitung und ist bis heute ein typischer Tanz der mexikanischen Kultur. Die ursprüngliche Melodie hat es in abgewandelter Form bis in das Repertoire hiesiger Tanzmusiken geschafft. Der Mexikanische Walzer ist somit ein ausgezeichnetes Beispiel für die Vielfältigkeit im Bairisch Tanzen.

(aus: www.dancilla.com)

Ausgangsstellung

Beliebig viele Tanzpaare auf der Tanzfläche im Kreis.

Die Paarbildung kann selbstverständlich ohne Bindung an Geschlechterrollen erfolgen. In der vorliegenden Tanzbeschreibung wird jedoch auf die Bezeichnungen „Tänzer“ und „Tänzerin“ zurückgegriffen, um die Tanzschritte und Figurenabfolgen besser erklären zu können.

Einhandfassung: der Tänzer steht mit dem Rücken zur Kreismitte (innen); die Tänzerin steht ihm gegenüber (außen); er fasst mit seiner rechten Hand ihre linke Hand.

Tanzbeschreibung

Figur 1

Arm- und Beinschwingen mit Drehung und Klatschen

- **Takt 1:** Das Tanzpaar schwingt die gefassten Hände in Tanzrichtung nach vorne. Dazu schwingt der Tänzer seinen rechten Fuß über den linken Fuß und die Tänzerin ihren linken Fuß über den rechten Fuß.
- **Takt 2:** Beide schwingen die gefassten Hände gegen Tanzrichtung nach hinten. Dazu schwingt der Tänzer seinen linken Fuß über den rechten Fuß und die Tänzerin ihren rechten Fuß über den linken Fuß.
- **Takt 3-4:** Beide schwingen die gefassten Hände wieder in Tanzrichtung nach vorne, lösen die Handfassung auf und drehen sich schwungvoll um die eigene Achse auseinander (er links, sie rechts herum), bis sie sich wieder gegenüber stehen. Auf das letzte Viertel in Takt 3 und das erste Viertel in Takt 4 klatschen beide jeweils in die eigenen Hände.
- **Takt 5:** Das Tanzpaar fasst sich nun an den anderen Händen (er links, sie rechts) und schwingt diese gegen Tanzrichtung nach hinten. Dazu schwingt der Tänzer seinen linken Fuß über den rechten Fuß und die Tänzerin ihren rechten Fuß über den linken Fuß.



- **Takt 6:** Beide schwingen die gefassten Hände in Tanzrichtung nach vorne. Dazu schwingt der Tänzer seinen rechten Fuß über den linken Fuß und die Tänzerin ihren linken Fuß über den rechten Fuß.
- **Takt 7-8:** Beide schwingen die gefassten Hände wieder gegen Tanzrichtung nach hinten, lösen die Handfassung auf und drehen sich schwungvoll um die eigene Achse auseinander (er rechts, sie links herum) bis sie sich wieder gegenüber stehen. Auf das letzte Viertel in Takt 7 und das erste Viertel in Takt 8 klatschen beide jeweils in die eigenen Hände.
- **Takt 9:** Zweihandfassung: der Tänzer fasst mit seiner rechten Hand die linke Hand der Tänzerin und mit seiner linken Hand ihre rechte Hand. Das Tanzpaar macht einen Schritt rückwärts auseinander (er links, sie rechts), bis die gefassten Hände gestreckt sind.
- **Takt 10:** Beide machen einen Schritt aufeinander zu (er rechts, sie links), wobei sie die gefassten Hände seitwärts auseinanderstrecken.
- **Takt 11-12:** Beide machen einen Schritt rückwärts auseinander (er links, sie rechts), lösen die Handfassung auf und klatschen auf das letzte Viertel in Takt 11 und das erste Viertel in Takt 12 jeweils in die eigenen Hände.
- **Takt 13:** Wiederholung von Takt 10.
- **Takt 14:** Wiederholung von Takt 9.
- **Takt 15-16:** Beide machen wieder einen Schritt aufeinander zu, lösen die Handfassung auf und klatschen jeweils auf das letzte Viertel in Takt 15 und das erste Viertel in Takt 16 hinter dem Rücken des Tanzpartners in die eigenen Hände. Der Tänzer klatscht hierbei unter den Armen der Tänzerin. Die Tänzerin klatscht über den Armen des Tänzers.

Figur 2

Rundtanz im Walzerschritt

- **Takt 1-16:** Gewöhnliche Rundtanzfassung: der Tänzer steht mit dem Rücken zur Kreismitte (innen); die Tänzerin steht ihm gegenüber (außen); der Tänzer legt seine rechte Hand auf den Rücken der Tänzerin, etwa auf Höhe ihres linken Schulterblatts; die Tänzerin legt ihre linke Hand auf seinen rechten Oberarm oder auf seine rechte Schulter; seine linke Hand fasst ihre rechte Hand; die gefassten Hände werden in Tanzrichtung gestreckt. Das Tanzpaar tanzt in Walzerschritten (er links, sie rechts beginnend) rechts herum (im Uhrzeigersinn).